

# **Subaru Sakamaki Lovestory**

**von Jasmin**

online unter:

**<https://www.testedich.de/fanfiktions/animes-mangas-comics-zeichn>**

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Ich wollte mal eine eigene Lovestory kreieren weil ich liebe solche Geschichten besonders über Diabolik Lovers.

# Kapitel 1

Name: Jasmin

Alter: 16 Jahre

Aussehen: Braun-Blonde Haare und dunkel Braune fast schwarze Augen.

Charakter: Verträumt, musikalisch, sehr abweisend und temperamentvoll

Ich lebte seit einer Weile schon bei den Sakamakis und hatte mich recht gut eingelebt, ich weiß zwar das sie nur auf mein Blut aus sind, aber das interessierte mich auch nicht. Ich lag gerade auf meinem Bett und hörte Musik als Raito vor mir stand und mich mit diesem komischen Grinsen anschaute. Raito: Wie ich sehe liegst du schon bereits im Bett für mich, dann lass uns mal Spaß haben! Er lag bereits neben mir und wollte mich gerade in den Hals beißen, aber ich stieß in weg und rannte schnell aus meinem Zimmer. Leider lief ich in jemanden hinein und diese Person war Subaru. Subaru: Pass doch auf wo du hin rennst! Ich wusste gleich dass er schlechte Launen hatte und lief einfach an ihm vorbei. Ich lief einfach in den Rosengarten den da war ich ungestört und konnte in Ruhe Musik hören. Ich fing auf einmal an zu Summen und aus dem Summen wurde ein Singen. Ich bemerkte es nicht einmal selber bis mich jemand rief. Es war Subaru er sagte ich soll zum Essen kommen! Es war mir wirklich peinlich das er mich singen hörte und wurde knall rot wie eine Tomate. Er sah mich böse an und sagte ich soll endlich kommen. Schnell sprang ich auf und ging zum Essen. Wie immer saß Kanato mit seinem Teddy an dem Tisch und spielte mit ihm. Ich fand es anfangs merkwürdig aber jetzt ist es für mich normal. Ich setzte mich neben Yui und Shu und wartete bis das Essen kommt. Nach dem Essen ging ich in mein Zimmer und bemerkte nicht dass mir Ayato gefolgt ist. Erst als ich in meinem Zimmer war bemerkte ich ihn, er nahm mich an der Hand und biss mich ich versuchte mich loszureißen aber es ging nicht. Auf einmal hörte ich jemand sagen: Lass sie in Ruhe! Ich fragte mich wer es ist aber bevor ich ihm sehen konnte verlor ich mein Bewusstsein. Ich wachte in mein Bett auf und hatte starke Kopfschmerzen. Ich sah aus dem Fenster es war bereits dunkel geworden und mir viel ein das ich noch zur Schule muss. Ich zog mir schnell meine Uniform an und ging aus dem Zimmer. Als ich mit den anderen im Auto saß dachte ich nur daran wer vorhin mir geholfen hat . Plötzlich sagte Ayato zu mir: Nächstes Mal wird dir Subaru nicht helfen können. Ich sah schnell zu Subaru uns war ganz überrascht.

Wenn ihr den zweiten Teil haben wollt sagt mir Bescheid und ihr könnt mir auch Tipps geben wie ich es besser machen kann:-)

# Kapitel 2

<3



## Kapitel 3

↳

# **Subaru Sakamaki Lovestory Teil 2**

**von Jasmin**

online unter:

**<https://www.testedich.de/fanfiktions/animes-mangas-comics-zeichn>**

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

# Kapitel 1

Ich war auf dem Weg zur Schule und dachte über den Vorfall mit Subaru nach. Ich war so in Gedanken dass ich in eine Glastür gerannt war. Alke lachten mich aus außer Subaru und Reiji die fanden es nicht so lustig. In der Klasse setzte ich mich auf meinem Platz vor Subaru und lernte. Der Lehrer hatte heute Verspätung und in der Klasse war es viel zu laut. Ich war schon genervt und jetzt fingen auch noch die Jungs an mich mit Sachen zu bewerfen. Ich war das zwar schon gewöhnt aber irgendwann ging es mir so auf die Nerven das ich aufstand und einen der Jungs packte. Er war überrascht dass ich so viel Kraft habe. Alle starteten mich an und ich ließ in los. Ich wollte nicht das ich wieder als gewalttätig gehalten werde. Ein Junge sagte noch: Da hattest du noch Glück weil wenn sie ausrastet bist du tot Mann! Das war zu viel und ich schlug ihn mitten ins Gesicht. Er blutete und rannte aus der Klasse. Es war Pause und ich war im Schulgarten und hörte Musik. Ich lag auf der Bank und hatte meine Augen geschlossen. Deshalb merkte ich auch nicht das es jemand gekommen war. Ich hörte meinen Namen und sprang auf. Ich sah Subaru er schien nervös zu sein und fragte ihn was los sei. Er sagte nichts und ich ging einfach. Ich zog mich zurück und küsste mich ich war geschockt. Er verschwand. Als ich wieder in der Villa war dachte ich die ganze Zeit über Subaru nach: Was fühlt er für mich? Was fühle ich für ihn? Ich stellte mir die Fragen immer wieder aber ich fand keine Antwort. Ich entschloss Subaru zu fragen doch ich fand ihn nicht. Ich ging zu Shu und fragte ihn( er war für mich sowas wie ein großer Bruder). Er sagte er müsste in Garten sein, darauf hätte ich auch kommen müssen. Ich ging zu ihm in den Garten. Ich hatte große Angst aber dann platze es aus mir raus. Was fühlst du für mich? Er war überrascht sowas von mir zu hören man merkte es an seinen Blick. Er gab mir keine Antwort und ich ging enttäuscht wieder. Auf einmal stand er vor mir und küsste mich. Er sagte: Ich weiß nicht wie ich es beschreiben soll aber ich glaube ich liebe dich. Ich war froh dass zu hören und küsste ihn. Wir waren nun zusammen und wir waren sehr glücklich. Ich fühlte mich nun sicher und geborgen und verliebte mich jeden Tag mehr in ihn.<3



# **Subaru Sakamaki Lovestory**

**von Kuzirkus**

online unter:

**<https://www.testedich.de/fanfiktions/animes-mangas-comics-zeichn>**

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

# Kapitel 1

Name: Jasmin

Alter: 16 Jahre

Aussehen: Braun-Blonde Haare und dunkel Braune fast schwarze Augen.

Charakter: Verträumt, musikalisch, sehr abweisend und temperamentvoll

Ich lebte seit einer Weile schon bei den Sakamakis und hatte mich recht gut eingelebt, ich weiß zwar das sie nur auf mein Blut aus sind, aber das interessierte mich auch nicht. Ich lag gerade auf meinem Bett und hörte Musik als Raito vor mir stand und mich mit diesem komischen Grinsen anschaute. Raito: Wie ich sehe liegst du schon bereits im Bett für mich, dann lass uns mal Spaß haben! Er lag bereits neben mir und wollte mich gerade in den Hals beißen, aber ich stieß in weg und rannte schnell aus meinem Zimmer. Leider lief ich in jemanden hinein und diese Person war Subaru. Subaru: Pass doch auf wo du hin rennst! Ich wusste gleich dass er schlechte Launen hatte und lief einfach an ihm vorbei. Ich lief einfach in den Rosengarten den da war ich ungestört und konnte in Ruhe Musik hören. Ich fing auf einmal an zu Summen und aus dem Summen wurde ein Singen. Ich bemerkte es nicht einmal selber bis mich jemand rief. Es war Subaru er sagte ich soll zum Essen kommen! Es war mir wirklich peinlich das er mich singen hörte und wurde knall rot wie eine Tomate. Er sah mich böse an und sagte ich soll endlich kommen. Schnell sprang ich auf und ging zum Essen. Wie immer saß Kanato mit seinem Teddy an dem Tisch und spielte mit ihm. Ich fand es anfangs merkwürdig aber jetzt ist es für mich normal. Ich setzte mich neben Yui und Shu und wartete bis das Essen kommt. Nach dem Essen ging ich in mein Zimmer und bemerkte nicht dass mir Ayato gefolgt ist. Erst als ich in meinem Zimmer war bemerkte ich ihn, er nahm mich an der Hand und biss mich ich versuchte mich loszureißen aber es ging nicht. Auf einmal hörte ich jedem sagen: Lass sie in Ruhe! Ich fragte mich wer es ist aber bevor ich ihm sehen konnte verlor ich mein Bewusstsein. Ich wachte in mein Bett auf und hatte starke Kopfschmerzen. Ich sah aus dem Fenster es war bereits dunkel geworden und mir viel ein das ich noch zur Schule muss. Ich zog mir schnell meine Uniform an und ging aus dem Zimmer. Als ich mit den anderen im Auto saß dachte ich nur daran wer vorhin mir geholfen hat. Plötzlich sagte Ayato zu mir: Nächstes Mal wird dir Subaru nicht helfen können. Ich sah schnell zu Subaru uns war ganz überrascht. Ich war auf dem Weg zur Schule und dachte über den Vorfall mit Subaru nach. Ich war so in Gedanken dass ich in eine Glastür gerannt war. Alke lachten mich aus außer Subaru und Reiji die fanden es nicht so lustig. In der Klasse setzte ich mich auf meinem Platz vor Subaru und lernte. Der Lehrer hatte heute Verspätung und in der Klasse war es viel zu laut. Ich war schon genervt und jetzt fingen auch noch die Jungs an mich mit Sachen zu bewerfen. Ich war das zwar schon gewöhnt aber irgendwann ging es mir so auf die Nerven das ich aufstand und einen der Jungs packte. Er war überrascht dass ich so viel Kraft habe. Alle starteten mich an und ich ließ in los. Ich wollte nicht dass ich wieder als gewalttätig gehalten werde. Ein Junge sagte noch: Da hattest du noch Glück weil wenn sie ausrastet bist du tot Mann! Das war zu viel und ich schlug ihn mitten ins Gesicht. Er blutete und rannte aus der Klasse. Es war Pause und ich war im Schulgarten und hörte Musik. Ich lag auf der

Bank und hatte meine Augen geschlossen. Deshalb merkte ich auch nicht dass es jemand gekommen  
Ich hörte meinen Namen und sprang auf. Ich sah Subaru er schien nervös zu sein und fragte ihn was  
los sei. Er sagte nichts und ich ging einfach. Ich zog mich zurück und küsste mich ich war geschockt.  
Er verschwand. Als ich wieder in der Villa war dachte ich die ganze Zeit über Subaru nach: Was fühlt  
er für mich? Was fühle ich für ihn? Ich stellte mir die Fragen immer wieder aber ich fand keine  
Antwort. Ich entschloss Subaru zu fragen doch ich fand ihn nicht. Ich ging zu Shu und fragte ihn( er  
war für mich sowas wie ein großer Bruder). Er sagte er müsste in Garten sein, darauf hätte ich auch  
kommen müssen. Ich ging zu ihm in den Garten. Ich hatte große Angst aber dann platze es aus mir  
raus. Was fühlst du für mich? Er war überrascht sowas von mir zu hören man merkte es an seinen  
Blick. Er gab mir keine Antwort und ich ging enttäuscht wieder. Auf einmal stand er vor mir und  
küsste mich. Er sagte: Ich weiß nicht wie ich es beschreiben soll aber ich glaube ich liebe dich. Ich war  
froh dass zu hören und küsste ihn. Wir waren nun zusammen und wir waren sehr glücklich. Ich fühlte  
mich nun sicher und geborgen und verliebte mich jeden Tag mehr in ihn.<3